

Durch die Überleitung von bisher handgefertigten Bewehrungseinheiten in das Sortiment der Schweißer wird der Stahleinsatz minimiert. Das Qualitätsbewertungssystem wurde überarbeitet.

Es erweist sich als richtig, stets davon auszugehen, daß jeder Schritt vorwärts nicht nur ein Anspruch an die Ausgestaltung der materiell-technischen Basis, sondern gleichermaßen an die Erhöhung des sozialistischen Bewußtseins ist. Dabei kann immer an der umfangreichen Bildung der Werktätigen, ihrem Vermögen, politisch zu denken und zu urteilen sowie ihrer Bereitschaft, gesellschaftliche Mitverantwortung zu übernehmen, angeknüpft werden.

Auch bei der Führung der politischen Massenarbeit bestätigt sich immer wieder: Neue, größere Aufgaben löst man dort am besten, wo die Kader für die Sache brennen, wo verstanden wird, alles mit den Menschen zu beraten und sie für die Lösung anspruchsvoller Aufgaben zu begeistern. Das gilt auch bei der Verwirklichung der Forderung des XI. Parteitages, ein hohes Wirtschaftswachstum durch eine neue Stufe der organischen Verbindung von Wissenschaft und Produktion zu erreichen.

Daraus ergeben sich unmittelbare Aufgaben für die Führungstätigkeit der Bezirksleitung. In Beratungen mit Genossen der Akademie der Wissenschaften, der Akademie der Landwirtschaftswissenschaften, der Karl-Marx-Universität, der Technischen Hochschule und von anderen in Leipzig ansässigen Hoch- und Fachschulen wird auf das Entstehen vielfältiger Aktivitäten Einfluß genommen, die sichern, das vorhandene Wissenschaftspotential zielgerichtet für die weitere volkswirtschaftliche Leistungssteigerung und die Erreichung internationaler Spitzenpositionen zu nutzen. Diesem Anliegen diene auch eine Aktivtagung „Wissenschaft und Produktion“ mit Kommunisten aus Kombinat und Betrieben sowie wissenschaftlichen Einrichtungen.

Diese Erfahrungen nutzend, wird die Führungstätigkeit der Kreisleitungen und Grundorganisationen darauf konzentriert, Spitzenleistungen bei neuen Erzeugnissen und Verfahren durchzusetzen und Schlüsseltechnologien in breitem Umfang anzuwenden. In der dazu geführten politischen Massenarbeit wird das Verständnis weiter ausgeprägt, daß die Anwendung der Mikroelektronik, der modernen Rechentechnik, der CAD/CAM-Technik, flexibler automatisierter Fertigungssysteme, neuer Technologien nicht nur in einzelnen Betrieben erfolgt. Hier ergibt sich ein Betätigungsfeld, auf dem alle Betriebe der Industrie, des Bauwesens und der Landwirtschaft gefordert sind.

Bei der Durchsetzung der neuesten wissenschaftlich-technischen Erkenntnisse gilt es aber immer zu berücksichtigen, daß der Mensch das Maß aller Dinge ist und bleibt. Und deshalb gehört der politischen und fachlichen Vorbereitung und Ausbildung der Werktätigen, die die hochmoderne Technik bedienen sollen, großes Augenmerk der Parteiorganisationen. Die Bezirksleitung hat festgelegt, in den Monaten Juli/August in den Parteileitungen darüber zu beraten, wie der Einsatz moderner Technologien, besonders der CAD/CAM-Technik, beschleunigt werden kann. Gleichzeitig geht es um Festlegungen zur Unterstützung der Initiativen der FDJ, des FDGB, der KDT und der Agrarwissenschaftlichen Gesellschaft.

Für die Parteiorganisationen im Bezirk Leipzig ist es von Wert, daß sie sich bei der Bestimmung ihrer Kampfziele auf Erfahrungen fortgeschrittener Betriebe stützen können. Gute Erfahrungen liegen zum Beispiel aus dem

Wissenschaft
hat hohen
Stellenwert

Erfahrungen
fortgeschrittener
verallgemeinern